

CLASSIC DRIVER



Wir träumen von dieser Neuauflage des Ferrari 412

30. Oktober 2018 | Jan Baedeker

Das Designstudio Ares aus Modena hat eine Vorliebe für moderne Interpretationen großer Klassiker. Mit dem „Project Pony“ soll nun der Ferrari 412 wieder auferstehen – auf Basis des aktuellen Ferrari GTC4Lusso.





Wer denkt, die Kunst des Coachbuilding sei tot, sollte sich einmal das [Portfolio von Ares Design ansehen](#) – das Team von Waleed Al Ghafari und Dany Bahar hat schon eine Targa-Version des aktuellen Porsche 911 GT3 erdacht, den Bentley Mulsanne in ein Coupé verwandelt und an der [Neuaufgabe des De Tomaso Pantera](#) gearbeitet. Auch wenn es bei den Projekten oft bei Gedankenspielen oder einzelnen Prototypen bleibt, kann man den Designern zumindest keinen Mangel an Kreativität vorwerfen. Nun hat Ares unter dem Arbeitstitel „Project Pony“ den großartigen Ferrari 412 ins Jahr 2018 übersetzt: Auf Basis des Ferrari GTC4Lusso ist dabei ein zweitüriges Reisecoupé mit Allradantrieb entstanden, in dem vier Personen Platz finden – und das die ikonische Linienführung des Originals aus den 1980er Jahren mit der aktuellen Formensprache von Ferrari vereint.

<https://www.classicdriver.com/de/article/autos/wir-traumen-von-dieser-neuaufgabe-des-ferrari-412>

© Classic Driver. All rights reserved.